

Vereinsfest 2015

Letzten Samstag hieß es um 14.00 Uhr antreten vor der ARA Schiesshalle. Kompanieführer Dieter Kortländer begrüßte bei strahlendem Sonnenschein die uniformierten Schützen, Gäste und Schützenfrauen mit einem donnernden Horrido.



Bevor es zum Schießplatz (hinter der ARA) ging, beförderte er noch Karl Heinz Spöde zum Obergefreiten. Anna Zwart, Nico Geels und Manfred Vondracek zu Hauptgefreiten.



Zudem wurde aus gegebenem Anlass Sebastian Strock zum neuen Spieß sowie Stefan Schäfers zu dessen Stellvertreter gewählt.



Nun ging es zum Schießstand.



Dann gab die noch amtierende Königin (Anna Zwart) den ersten Schuss auf den Vogel ab.



Um 15.42 Uhr mit dem 66. Schuss verlor er an den Schützenbruder Dieter Glaubitt seine Krone.



Der Apfel fiel beim 111. Schuss an Martin Hermann.



Kurze Zeit später verlor beim 150. Schuss der stolze Adler von Erbauer Heinz Möllmann und Klaus Neumann sein Zepher an Wolfgang Döring.



Es wurde eine kurze Schießpause eingelegt. Während genossen die Damen in der Schiesshalle selbst gebackenen Kuchen und Kaffee, bevor sie sich den Schützen auf der Wiese anschlossen. Hier herrschte eine gute Stimmung.



Der erste Vorsitzende Udo Cieslukowski, Oberst Bernhard Jäger und Bataillonskönig Uwe Kosub gaben Ehrenschnüsse ab.

Nun wurde weiter auf den Vogel geschossen. Fast 100 Schuss später war es wieder Wolfgang Döring, der den linken Flügel holte.



Auch Dieter Glaubitt verbuchte seine zweite Insignie, um 18.27 (441 Schuss) schoss er den rechten Flügel.



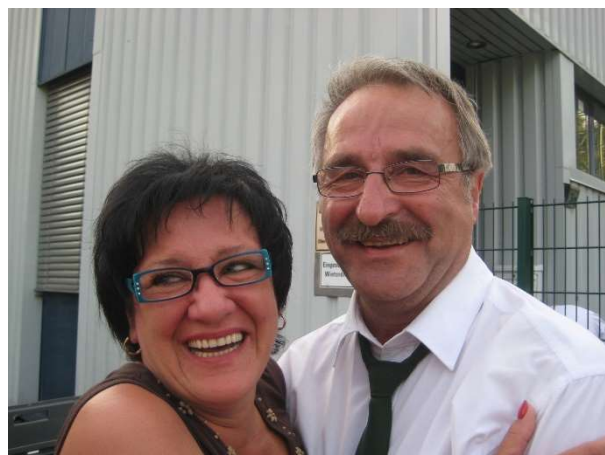
Schon arg gerupft, aber zäh, blickte der Adler auf den langen Endkampf.



Der 543. Schuss, um 19.19 Uhr von Traugott Toplak, besiegelte sein Schicksal.



Nachdem Traugott (Topsi) 2013 die Königswürde errang, wurde er nun zum Kaiser gekrönt. Zur Mitregentin erkor er seine Ehefrau Erika.



Nunmehr stand die feierliche Krönung an.



Nach einem gemeinsamen Abendessen



wurde noch bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

